

Umweltamt
0399/VIII

Gremium: Ausschuss für Umwelt- und öffentlich
Klimaschutz
Sitzung am: 24.03.2021

**Masterplan GRÜN;
Sachstandsbericht**

Sachverhalt:

Ein Grünplan kann sehr vielfältige Funktionen haben. In ihm können sowohl die grünen wie auch die blauen (Wasser-)Flächen berücksichtigt werden. Sinnvoll sind nicht nur die innerstädtische Verbundstrukturen naturräumlicher Flächen, sondern auch die Anbindung an die über die Stadtgrenzen hinweg vorhandenen Natur- und Ausgleichsflächen. Darüber hinaus bietet die Betrachtung einzelner Flächen Aufklärung über die Funktion und die Bedeutung innerhalb der Wohnquartiere. Nicht vergessen werden dürfen Flächen, die für die Durchströmung der Kaltluft wichtig sind.

Aus der Vielzahl der möglichen Teilbereiche hat die Verwaltung eine Auswahl getroffen, um zunächst einmal die Grundlagen für die Erstellung des Masterplanes GRÜN durch Fachplanungsbüros erarbeiten zu lassen.

Nach der Auftragsvergabe im Dezember 2019 fand Anfang Februar 2020 das Auftaktgespräch statt. Eine Vielzahl von Unterlagen wurden digital dem beauftragten Büro zur Verfügung gestellt. In weiteren Besprechungen, die aufgrund der coronabedingten Pandemie sowohl als Videokonferenz wie auch als Präsenztermin stattfanden, wurden weitere Abstimmungen durchgeführt. Leider konnten aus diesem Grunde bisher auch noch keine Zwischenergebnisse des Grünplanes im Ausschuss präsentiert werden.

Die beauftragten Büros Greenbox (Köln) und RHA Reicher Haase Assoziierte (Dortmund) haben bereits Expertengespräche durchgeführt, die Grundlagen erarbeitet sowie ein Leitbild erstellt.

Am 23.02.2021 wurden den Fraktionen die Ergebnisse vorgestellt. Die Präsentationsunterlagen sowie ergänzende Unterlagen stehen den Fraktionen seit dem 04.03.2021 zur Verfügung.

In der heutigen Sitzung können die bisherigen Ergebnisse diskutiert, das Leitbild beschlossen und eine sinnvolle Form der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der aktuellen Pandemie beschlossen werden.

Die weitere Beauftragung der Fachplaner soll im Anschluss an die Sitzung erfolgen. Bisher haben die Büros nur einen Teilauftrag erhalten.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Rat hat den Gesamtauftrag über 101.959,20 € am 12.12.2019 beschlossen. Die beauftragten Büros wurden mit dem ersten Teil des Gesamtauftrags beauftragt. Die für den zweiten Teil erforderlichen Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz nimmt die bisherigen Grundlagenermittlungen zum Masterplan GRÜN zur Kenntnis.
2. Der Ausschuss stimmt dem vorgeschlagenen Leitbild zu.
3. Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt durch folgende Maßnahmen:
 - a)
 - b)

Siegburg, 5.3.2021